

Kommunales Rechenzentrum Cottbus

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chóšebuz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus
- Stellenübersicht
- Investitionsplan
- Erläuterungen zum Erfolgsplan

Wirtschaftsplan

Kommunales Rechenzentrum Cottbus

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt:

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	<u>7.206.100 €</u>
die Aufwendungen	<u>7.206.100 €</u>
der Jahresgewinn	<u>0 €</u>
der Jahresverlust	<u>0 €</u>

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>7.500 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-716.162 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>708.662 €</u>

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	<u>0 €</u>
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	<u>0 €</u>

Cottbus,

Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

Erfolgsplan 2019

Nr.	IST 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1. Umsatzerlöse	5.693.635	1.061.400	6.798.000	7.263.216	6.465.840	6.536.032
dar. BKZ	4.907.188		5.624.000	5.532.300	4.895.500	4.905.100
2. Erhöhung od. Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	345.655	5.958.400	408.100	444.100	421.000	293.800
5. Materialaufwand	3.435.177	364.000	3.842.854	3.851.997	3.342.345	3.296.640
a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	82.981	201.700	230.034	217.752	235.166	231.757
b) Aufwend. f. bezogene Leistungen	3.352.196	162.300	3.612.819	3.634.245	3.107.179	3.064.883
6. Personalaufwand	1.986.158	2.397.500	2.555.372	2.618.675	2.739.969	2.849.720
a) Löhne und Gehälter	1.619.946	1.956.200	2.085.184	2.136.839	2.235.815	2.325.372
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f. Unterstützung	366.212	441.300	470.188	481.836	504.154	524.348
dav. f. Altersversorgung						
7. Abschreibungen	243.898	608.800	415.600	855.300	428.000	300.800
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	440.758	3.649.500	392.274	381.344	376.526	382.672
dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
Betriebsergebnis	-66.700,83	0	0	0	0	0
9. Erträge aus Beteiligungen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	1.960					
dav. an verbundene Unternehmen						
Finanzergebnis	-68.661	0	0	0	0	0
14. Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
15. Ergebnis nach Steuern	-68.661	0	0	0	0	0
16. Sonstige Steuern						
17. Jahresgewinn/Jahresverlust	-68.661	0	0	0	0	0
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
Jahresgewinn z. Einstellung in Rücklagen						
Jahresverlust durch Träger/Gesellschafter auszugleichen						
Jahresgewinn z. Abführung an Träger/Gesellschafter						
Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen	-68.661	0	0	0	0	0

Finanzplan 2019

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	IST 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1.	± Jahresgewinn/Jahresverlust	-68.661	0	0	0	0	0
2.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände d. Anlagevermögens	243.898	608.800	415.600	855.300	428.000	300.800
3.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-243.898	-491.800	-408.100	-444.100	-421.000	-293.800
4.	± Zunahme/Abnahme d. Rückstellungen	-16.389					
5.	± Gewinn/Verlust aus d. Abgang d. Anlagevermögens	3.706					
6.	± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge						
7.	Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Aktiva, die						
	± nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4.496					
8.	± Zunahme/Abnahme d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht						
	der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	130.800					
9.	± Zinsaufwendungen/ Zinserträge						
10.	- Sonstige Beteiligungserträge						
11.	± Ertragssteueraufwand/-ertrag						
12.	± Ertragssteuerzahlungen						
13.	= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	53.952	117.000	7.500	411.200	7.000	7.000
14.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen AV						
15.	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen d. Sachanlagevermögens						
16.	+ Einzahlungen aus Abgängen d. Finanzanlagevermögens						
17.	+ erhaltene Zinsen						
18.	+ Erhaltene Dividenden						
19.	+ sonstige Einzahlungen aus d. Investitionstätigkeit						
20.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
21.	- Auszahlungen f. Investitionen in das immat. Anlagevermögen	-225.615	-593.700	-645.712	-595.200	-52.400	-42.000
22.	- Auszahlungen f. Investitionen in das Sachanlagevermögen	-62.897	-72.600	-70.450	-94.850	-41.000	-34.000
23.	- Auszahlungen f. Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen						
24.	- sonstige Auszahlungen aus d. Investitionstätigkeit						
25.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-288.512	-666.300	-716.162	-690.050	-93.400	-76.000
26.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Investitionstätigkeit	-288.512	-666.300	-716.162	-690.050	-93.400	-76.000
27.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern						
28.	+ Einzahlungen aus d. Begebung von Anleihen/ Aufnahme v. Krediten						
29.	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuwendungen/ Zuschüssen						
30.	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	266.462	549.300	708.662	278.850	86.400	69.000
31.	+ Sonstige Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
32.	= Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit	266.462	549.300	708.662	278.850	86.400	69.000
33.	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Gesellschafter						
34.	- Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen						
35.	- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
36.	- Gezahlte Zinsen						
37.	- Gezahlte Dividenden an Gesellschafter						
38.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen						
39.	= Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
40.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit	266.462	549.300	708.662	278.850	86.400	69.000
41.	+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
42.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
43.	= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven						
44.	= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes	31.902	0	0	0	0	0
45.	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode	83.640	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
46.	= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	115.542	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

Vorbericht 2019

Im Jahr 2019 erbringt das Kommunale Rechenzentrum der Stadt Cottbus IT-Leistungen für die Stadtverwaltung Cottbus als auch für 176 weitere Auftraggeber aus dem kommunalen Umfeld sowie für städtische Gesellschaften. Neben dem stetigen Ziel der Weiterentwicklung des KRZ als serviceorientierter kommunaler IT-Dienstleister in Form eines Zweckverbands in Brandenburg umfasst die Schwerpunktsetzung für das Wirtschaftsjahr 2019:

- die Projektgruppenarbeit zwischen KRZ und Stadtverwaltung Cottbus zur technischen-organisatorischen Vorbereitung, der Implementierung und Migration eines integrierten Finanzverfahrens, um einen möglichst reibungslosen Betrieb und Umstieg zum 01.01.2020 zu gewährleisten,
- die Projektgruppenarbeit zwischen KRZ und Stadtverwaltung Cottbus zur Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung und Implementierung einer Alarmierungslösung für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Cottbus,
- die Projektgruppenarbeit zwischen KRZ und Stadtverwaltung Cottbus zur Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung und Implementierung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens,
- die unterstützende Einführung eines elektr. Dienstaussweises für die Stadtverwaltung Cottbus anhand der RFID-Technologie,
- die Planung und Umstellung auf IP-Telefonie und Unified Communications (Voice-over-IP) in allen Verwaltungsstandorten der Stadtverwaltung Cottbus,
- die Einführung einer Virtual-Desktop-Infrastruktur, um den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Cottbus ein mobiles und flexibles Arbeiten zu ermöglichen,
- die konzeptionelle Vorbereitung und Implementierung der WLAN- Infrastruktur für den Verwaltungsstandort Neumarkt 5,
- Ausbau des Leistungsportfolios in Bezug auf kommunale Fachverfahren, Einführung und Betrieb neuer Verfahren und Module wie z.B. Sammelakte im Bereich AutoSta/ePR,
- Erweiterung der Interkommunalen Zusammenarbeit mit umliegenden Gebietskörperschaften auf Basis öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen in den Anwendungsbereichen Meldewesen und Personalabrechnung.

Die im Wirtschaftsplan 2019 unteretzten finanziellen Aufwendungen sowie Erträge sichern in vollem Umfang die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit des Rechenzentrums. Von dem städtischen Zuschussvolumen entfallen rund 5,62 Mio. € auf den Betriebskostenzuschuss und 708,6 T€ auf den Investitionszuschuss. Der Investitionszuschuss wird schwerpunktmäßig zur Anschaffung des neuen Finanzwesens und Ordnungswidrigkeitsverfahrens sowie von Softwarelizenzen und Schnittstellenanbindungen für bestehende und neue Fachverfahren für die Stadtverwaltung Cottbus verwendet. Die Aufwendungen der technisch-organisatorischen Vorbereitungen für die Einführung, Migration und den Betrieb einer neuen Finanzsoftware nehmen in den Jahresscheiben 2018/2019 einen erheblichen Anteil an den Investitionen als auch an diesbezüglichen Aufwendungen ein.

Der Gesamtaufwand im Wirtschaftsjahr 2019 beläuft sich auf rund 7,2 Mio. €. Davon entfallen rund 29,63% auf die Deckung der vertraglich vereinbarten Aufwendungen entsprechend des Rahmen- und Kooperationsvertrages mit der T-Systems International GmbH. Im Erfolgsplan wurden erstmals vollständig und verursachungsgerecht alle Aufwendungen für die Leistungserbringung für die Stadtverwaltung Cottbus und externe Mandanten im Materialaufwand in Höhe von 3,84 Mio. € abgebildet. Analog der Wirtschaftsplanung 2018 wurden alle IT-Aufwendungen sowie IT-Investitionen der Fachbereiche zentral im Wirtschaftsplan des KRZ gebündelt. Die daraus resultierenden Kosten für 2019 belaufen sich im Aufwand auf 990,3 T€ und im Investitionsplan auf 647,2 T€. Im Wirtschaftsjahr 2019 werden Umsatzerlöse in Höhe von 405,0 T€ aus der Erbringung von Leistungen für 161 externe Kommunen sowie für 14 Landkreise und 2 kreisfreie Städte im Zusammenhang mit dem Elektronischen Personenstandswesen erwirtschaftet. Für die Leistungserbringung gegenüber der Stadtverwaltung Cottbus erhält das KRZ Erstattungen von insgesamt 586,0 T€ (dar. Betrieb einer UCS-Umgebung für den Servicebereich Schulverwaltung, Produktionsdruck & Kuvertierung, AutoSta/ePR-Hosting, Umlage Druck- & Kopiersysteme, die technische Ausstattung der Ausländerbehörde Forst, sowie die Umlage aller Telefondienste). Für die IT-Leistungen gegenüber den Eigenbetrieben Tierpark und dem Sportstättenbetrieb Cottbus vereinnahmt das KRZ Cottbus 44,1 T€. IT-Leistungen gegenüber den Stadtwerken Cottbus GmbH, der EGC mbH und der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz sind in Höhe von 84,5 T€ geplant. Weiterhin erzielt der Eigenbetrieb Umsatzerlöse in Höhe von 54,3 T€ aus der zusätzlichen Verfahrensbereitstellung gegenüber der Gemeinde Märkische Heide (Verfahren MESO, GESO, PC-Wahl, CAIGOS, ARCHIKART, S-FIRM, VOLKKOMM & UHD) und weiteren Kommunen im Zusammenhang mit den Verfahren Meso, OLMERA und Personalabrechnung.

Wir beurteilen die voraussichtliche Lage des Rechenzentrums positiv und chancenreich. Der Wirtschaftsplan 2019 unterstellt im Jahr 2020 die Gründung eines Zweckverbands, welche 2020-2022 durch entsprechende Umsatzerlöse unteretzt ist. Die Anzahl der zukünftigen Verbandsmitglieder ist jedoch schwierig zu prognostizieren. Inwiefern ausreichend technische, personelle und räumliche Ressourcen für einen IT-Zweckverband vorhanden sind, kann erst mit weiterem Planungsfortschritt (Dienstleistungsportfolio, Anzahl der Verbandsmitglieder) ermittelt werden. Die einhergehenden finanziellen Auswirkungen werden sodann evaluiert. Die Umsetzung ist erheblich von der politischen Unterstützung abhängig. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich der Eigenbetrieb über den städtischen Betriebskosten-zuschuss und den Investitionszuschuss, deren Höhe jährlich im Voraus durch die Stadtverordneten im Wirtschaftsplan beschlossen wird. Liquiditätsrisiken sind in den Folgejahren nicht zu erwarten. Die Summe des Eigenkapitals betrug zum 31.12.2017 158,2 T€. Die voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung verhält sich im Rahmen der Mittelfristplanung gleichbleibend. Neben den üblichen im Zusammenhang mit der durchgeführten Erneuerung des Rechenzentrumsbetriebs stehenden Risiken wird die terminierte Implementierung des neuen Finanzwesens als Risiko identifiziert. Diesen Risiken wurde durch personelle Maßnahmen im Bereich Plattformbetrieb & Anwendungssupport in der Wirtschaftsplanung 2018 vorgebeugt. Die Planung geht von einem neutralen Jahresergebnis zum 31.12.2019 aus, welches analog dem Vorjahr auf neue Rechnung vorgetragen wird. Da von einer Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen im Vorjahr abgesehen wurde, entfällt die hierfür nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV Bbg. erforderliche Anlage.

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in T€ -			
	2019	2020	2021	2022
keine				
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	IST 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1.	Einzahlungen						
	Zuschüsse der Gemeinden	5.172.278	6.015.900	6.332.662	5.811.150	4.981.900	4.974.100
	davon als Kapitalzuschüsse						
	- zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste						
	davon als Investitionszuschüsse	265.091	549.300	708.662	278.850	86.400	69.000
	davon als Betriebskostenzuschüsse	4.907.188	5.466.600	5.624.000	5.532.300	4.895.500	4.905.100
	davon Stadt						
	davon Land						
	davon als Verlustausgleichszuschüsse						
2.	Darlehen der Gemeinden						
3.	Sonstige Einzahlungen der Gemeinden	382.332	550.100	585.988	586.541	588.245	589.955
	Einzahlungen gesamt	5.554.611	6.566.000	6.918.650	6.397.691	5.570.145	5.564.055
1.	Auszahlungen						
	Ablieferungen an die Gemeinden	30.723	36.150	34.500	36.220	38.026	39.922
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben						
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	30.723	36.150	34.500	36.220	38.026	39.922
	- bei Eigenkapitalentnahmen						
2.	Tilgung von Darlehen der Gemeinden einschl.Zinsen						
3.	sonstige Auszahlungen an die Gemeinden	5.468	4.700	5.150	5.500	5.750	6.100
	Auszahlungen gesamt	36.191	40.850	39.650	41.720	43.776	46.022

Stellenübersicht 2019

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppen	Plan 2018 Anzahl Stellen	Plan 2019 Anzahl Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
2	1	1	1	
8	2		2	Verschiebung Assistenz der Werkleitung in EG 9a, MA Produktionsdruck in EG 9b
9a	6	6	4	4. Stelle im IT-Service, Besetzung im IV. Quartal 2018
9b		1		
9c		2	1	
10	16	13	16	Verschiebung Projektmanagerin Finanzwesen in EG 12, 2 Stellen Fachsupport Finanzwesen in EG 11
11	10	12	9	
12	1	2	1	
13	1	1	1	
14	1	1	1	
gesamt	38	39	36	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Plan 2018 Anzahl Stellen	01.10. des Vorjahres Anzahl Stellen	Erläuterungen

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Entgeltgruppe	Plan 2017 Anzahl Stellen	Plan 2018 Anzahl Stellen	Erläuterungen

Investitionsplan 2019

Nr. Maßnahme		Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Summe Jahre €
Konzessionen, ähnliche Rechte & Lizenzen		645.712	595.200	52.400	42.000	1.335.312
1	KRZ: Server-Lizenzen, Schnittstellen (2019), Share Point (2020)	10.000	14.000			24.000
2	KRZ: Sep-Sesam BACKUP 8 TB Lizenzen	15.000	15.000	15.000	15.000	60.000
3	KRZ: Lizenz Sammelakte	4.500				4.500
4	KRZ: Lizenzen Visio Professinoal 2016 (2019) Umstieg auf Office Professional Plus 2019 1.000 Stk. (2020)	7.000	410.700	7.000	7.000	431.700
5	GB I_CIO: IT-Strategie	20.000	20.000	20.000	20.000	80.000
6	GB I_Team 1.02: Prozessmanagement			1.500		1.500
7	GB I_Team 1.02: Schnittstelle Neues Finanzwesen	3.000				3.000
8	FB 10: Modul Fortbildungsprogramm	40.000				40.000
9	FB 10: Anpassung Schnittstelle P&I LOGA - Neues Finanzwesen	3.000				3.000
10	FB 10: Schnittstelle Archikart4 - Neues Finanzwesen	3.000				3.000
11	FB 10: Schnittstelle Elektronisches Lohnkonto	3.000				3.000
12	FB 20: Software-Lizenzen Neues Finanzwesen (inkl. Implementierung & Anbindung)	81.000	37.000			118.000
13	FB 23: Schnittstelle Archikart - Neues Finanzwesen	3.000				3.000
14	FB 32: ALVA Anbindung GIS	2.700				2.700
15	FB 32: Ordnungswidrigkeitsverfahren	170.000				170.000
16	FB 33: Schnittstelle Gebührenkasse - Finanzwesen	5.000				5.000
17	FB 33: Wohnungswesen Update	12.000				12.000
18	FB 41: eReader		1.000			1.000
19	FB 41: eCircle Bibliotheken			7.400		7.400
20	FB 41: Selbstverbuchung, Kassenautomat	140.000				140.000
21	FB 50: Lizenzen OPEN/PROSOZ	4.500	16.500	1.500		22.500
22	FB 50: OPEN/PROSOZ Schnittstelle PSNKF	5.712				5.712
23	FB 50: Schnittstelle Einnahmeverwaltung/Kassenschnittstelle		25.000			25.000
24	FB 50: Schnittstelle Fallmanagement/ Teilhabeplan	20.000				20.000
25	FB 51: Erweiterung/Anpassung P14+/OPEN/WebFM	34.000				34.000
26	FB 51: Neue Software Kita		20.000			20.000
27	FB 51: Erziehungs- & Familienberatungssoftware EFB	500				500
28	FB 51: Kita-Applikation	15.400				15.400
29	FB 53: Software Kartenlesegeräte		500			500
30	FB 53: Schnittstelle Neues Finanzwesen	6.000				6.000
31	FB 61: SketchUp Pro	1.700				1.700
32	FB 62: 3D Stadtmodell		9.000			9.000
33	FB 62: Archikart Schnittstelle CARDO GIS & Datenbrowser Baum	13.200				13.200
34	FB 62: cardo.Button		3.000			3.000
35	FB 62: packNgo	3.000				3.000
36	FB 63: Schnittstelle ProBaug - Neues Finanzwesen		3.500			3.500
37	FB 66: Verwaltungssoftware Wegweisung, Markierung LSA		20.000			20.000
38	FB 66: Archikart Module	14.500				14.500
39	FB 66: Umstieg ARRIBA auf iTWO	5.000				5.000
Technische Anlagen und Maschinen		15.000	15.000	15.000	15.000	60.000
40	Plattformaufrüstung:Netzwerk- & Speichererweiterung, Server	15.000	15.000	15.000	15.000	60.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung		55.450	79.850	26.000	19.000	180.300
41	KRZ: Hardware (u.a. PC-Arbeitsplatztechnik & Cisco IP Phone 7962) & Büroausstattung neue Mitarbeiter	17.000	15.000	15.000	15.000	62.000
42	FB 10: Informationstafel Eingang		300			300
43	FB 10: Laptops	3.600	3.600			7.200
44	FB 32: Smartphone	800			3.600	4.400
45	FB 32: Tablet	900	600			1.500
46	FB 32: Tablet, Outdoor-Smartphones		10.000			10.000
47	FB 32: MDEG		20.000			20.000
48	FB 33: Erweiterung Aufrufanlage		1.000			1.000
49	FB 41: A3 Scanner		2.000			2.000
50	FB 41: Blueray Player	200				200
51	FB 41: Buchscanner	450				450
52	FB 41: Interaktive Whiteboards		2.200	2.200		4.400
53	FB 41: Mikrofichlesegerät	150				150
54	FB 41: PC-Arbeitsplatztechnik Schulungsraum			7.500		7.500
55	FB 41: Mikrofichlesegerät					0
56	FB 41: Tablet		1.500			1.500
57	FB 50: PC-Arbeitsplatztechnik	4.900	900	900		6.700
58	FB 51: PC-Arbeitsplatztechnik	10.000				10.000
59	FB 51: Aufrufanlage 5 OG		15.000	400	400	15.800
60	FB 53: PC-Arbeitsplatztechnik	9.000				9.000
61	FB 53: Laptop	4.650	7.750			12.400
62	FB 63: Tablet	1.500				1.500
63	FB 66: Laptop/ Tablet	1.500				1.500
64	FB 66: PC-Arbeitsplatztechnik	800				800
Investitionen gesamt		716.162	690.050	93.400	76.000	1.575.612
Mittelherkunft		716.162	690.050	93.400	76.000	1.575.612
gemeindliche Investitionszuschüsse		708.662	278.850	86.400	69.000	1.142.912
für Maßnahme						
für Maßnahme						
für Maßnahme						
Zuschüsse/ Zuwendungen Dritter		0	0	0	0	0
für Maßnahme						
für Maßnahme						
Kreditaufnahmen des Eigenbetriebes		0	0	0	0	0
für Maßnahme						
für Maßnahme						
andere Eigenmittel des Eigenbetriebes (BKZ)		7.500	411.200	7.000	7.000	432.700
für Maßnahme						
für Maßnahme						

Untersetzung zum Erfolgsplan 2019 (Auszug)

Bezeichnung	2019	2020	2021	2021
Umsatzerlöse	6.798.000	7.263.216	6.465.840	6.536.032
Umsatzerlöse & Verbandsumlage aus der Leistungsebringung als Zweckverband	0	500.000	250.000	250.000
Stadtverwaltung Cottbus	585.988	586.541	588.245	589.955
Interkommunale Zusammenarbeit	463.381	506.744	591.464	650.346
Eigenbetriebe & städtische Beteiligungen/ Gesellschaften	124.631	137.631	140.631	140.631
Betriebskostenzuschuss	5.624.000	5.532.300	4.895.500	4.905.100
Sonstige betriebliche Aufwendungen	392.274	381.344	376.526	382.672
Miete & Leasing v. Hardware & Software	16.574	17.174	17.950	18.450
Wartung, Pflege, Updates, Support Software	24.450	24.700	13.000	13.000
IT-Unterstützungs- & Beratungsleistungen, Konzepte	18.150	8.000	8.500	8.500
Sonstige EDV-Aufwendungen	15.000	15.000	15.000	15.000
Leasing Betriebsfahrzeug & sonstige Fahrzeugkosten	10.600	10.600	10.600	10.600
Schulungen/ Fortbildungen/ Reisekosten	50.500	44.000	44.000	44.000
Miete, Mietnebenkosten & Reinigung	162.200	164.850	167.500	170.150
Telefon- und Internetkosten	20.950	20.950	21.150	21.150
Büromaterial, Porto, Verpackung und Bücher	3.400	3.500	3.600	3.700
Beratungs- und Prüfungskosten	14.800	14.800	15.400	16.000
Verwaltungskostenerstattung Fachbereiche	34.500	36.220	38.026	39.922
Sonstiger Geschäftsaufwand	21.150	21.550	21.800	22.200